



Amtliche Mitteilung Nr. 1/2011
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde ATZBACH

Medieninhaber, Herausgeber u. Hersteller: Gemeinde Atzbach
Für den Inhalt verantwortlich: AL DI (FH)Karl-Heinz Thalhammer

*EINLADUNG zum
1. FAMILIENWANDERTAG DER
Gesunden Gemeinde Atzbach
am Sonntag 15. Mai um 14:15 Uhr*



Am 15. Mai (kein Ersatztermin) führt der AK der Gesunden Gemeinde einen **Wandertag für ALLE** durch. Die Mitnahme von Trinkflasche, geländetauglichem Kinderwagen, ... wird empfohlen.

Mit einem Apfel am Start ist auch für eine kleine Stärkung für zwischendurch gesorgt. Für Kinder gibt es mehrere Stempel-Stationen, die gefunden werden müssen und für jeden Stempel erhalten die Kinder bei der Mostschänke eine kleine Belohnung!

Route: ca. 14:15 Uhr Abmarsch am Ortsplatz Atzbach – Oberschnötzing – Sägewerk Schachinger – auf der Schotterstraße Richtung „Mair in Schrottenberg“ - Gneisting über Wiesmair Richtung Jägerdenkmal – Weigensam mit Einkehrschwung in die **Mostschänke Familie Hofmanninger** - dann wieder zurück nach Atzbach.



**EINLADUNG ZUM
MATINEE IM SCHLOSS AIGEN
mit der MK ATZBACH
am SONNTAG, 22. Mai 2011 um 10:30 Uhr
mit anschließender Verpflegung im Schlossgarten!
(bei Schlechtwetter in der Peneder Basis in Ritzling)**

Garten on Tour der Bäuerinnen

Am Donnerstag, 14. Juli 2011

Treffpunkt: 13 Uhr am Kirchenplatz .

Fahrgemeinschaften werden gebildet.

Besichtigt werden:

- Kinberger Karoline u. Paul (Kaffee u. Kuchen)
- Obermaier Notburga und Josef
- Eder Roswitha und Herbert.

Abschluss beim Kiener in Atzbach.

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Anmeldung bis 12. Juli bei Vroni Eder Tel.Nr. 0664 73511228

Bei den Bäuerinnen gibt es gegen einen geringen Kostenbeitrag Kaffeegeschirr zum Ausleihen, für 90 Pers. inklusiv Kuchenteller. Infos dazu bei Marianne Englmaier Tel. 0676-821255404.

Atzbacher Faschingsroas

Nach dem Motto „Heute bleibt die Küche kalt“ fanden sich bei der Heurigen Faschingroas der Bauernschaft im Pfarrsaal wieder viele Gäste ein. Für Unterhaltung mit Humor und Musik sorgten „Gerhard und Stefan“



Beim Schätzspiel, wobei fünf Paare je einen Fichtenstamm durchsägen mussten und die Gesamtzeit zu schätzen war, erreichte **Marianne Huber** den ersten Preis.

Das Paar Huemer Johann sen. und Anna Staflinger konnten den Stamm am schnellsten durchsägen!



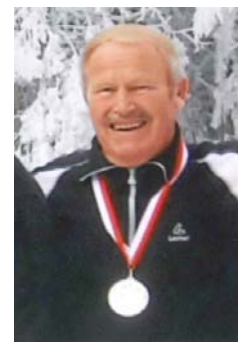
Allen Personen die zum Gelingen des Festes beigetragen haben einen herzlichen Dank.



Ebenso für die Salat und Kuchenspenden sowie an alle die uns mit Preisen für die Tombola unterstützten.

SENIORENBUND

Bei den Seniorenbund Bezirksmeisterschaft am Hochlecken erreichte Johann DEISENHAMMER aus Thomasroith den 2. Platz und holte sich die Silbermedaille



Pferdeschlittenfahrt Senioren



Mädchen für Technik begeistern

Am 28. April 2011 ist der OÖ. „Girls' Day“. Schülerinnen der 3. und 4. Klassen HS verbringen einen Tag in einem handwerklichen oder technischen Betrieb. „Der Girls' Day soll Mädchen für Technik begeistern und kann ein echtes Karrieresprungbrett in gut bezahlte technische und handwerkliche Berufe sein!“

Betriebe, die sich für eine Teilnahme am Girls' Day interessieren, können sich direkt im Projektbüro (girlsday@iab.at) bzw. 0732/731333) melden oder auf der Girls' Day Homepage www.girlsday-ooe.at informieren und anmelden.

Frühling wird's
an allen Orten,
werte
Atzbacherinnen
und Atzbacher!



Wie wohltuend doch
dieses Gefühl ist, wenn
sich der Winter für
zumindest ein halbes Jahr in den
'Sommerschlaf' begibt.

Die einen freuen sich darüber, dass es nun
wieder wärmer wird, sie wieder im Freien
sitzen können, die Blumen und Pflanzen
wachsen, die Arbeit am Feld und im Garten
wieder losgeht,
die Tage wieder länger werden, kurz - die
Lebensfreude wieder so richtig durchkommt.
Andere wieder freuen sich darüber, dass die
Kosten für die Heizung weniger werden.
Wieder andere – so wie wir von der
Gemeinde – freuen uns darüber, dass die
Schneeräumung dieses Winters dank
unserer Mitarbeiter gut funktioniert hat.

Wir freuen uns aber auch darüber, dass sich
die Bewohner im betreuten Wohnen schon
gut eingelebt haben.

Frau Elisabeth Steinhuber kümmert sich als
Betreuungsperson des Roten Kreuzes
bestens um die Sorgen und Nöte der
BewohnerInnen Maria und Franz Weinhüpl,
Hubert Reiter, Maria Wirthumer, Katharina
Sitter, Inge Dobner, Hermine Eichinger (aus
Wolfsegg a.H.), Günter Tomek (aus Schlatt),
Michael Dima (aus Ottnang a.H.) und Agnes
Gruber (aus Niederthalheim). Wer sich noch
einen Platz sichern möchte, sollte sich
beeilen. Es sind nur noch 2 Wohnungen frei.

Mit der Einrichtung des Gemeinschafts-
raumes ist auch dafür gesorgt, dass
gemeinsame Aktivitäten drinnen (und bald
auch draußen auf der Terrasse) stattfinden
können.

Ich darf euch auch davon informieren, dass
mit der Sanierung der Volksschule in den
Sommerferien begonnen werden soll. Erster
'Sanierungsabschnitt' wird der Turnsaal sein.
Lehrerinnen, Schülerinnen und Schüler,
Schulwartinnen, Vereinsvertreter und
Saalbenützer werden bereits jetzt um
Verständnis ersucht, wenn durch die
Sanierungsarbeiten so manche
Beeinträchtigung und Mehrarbeit entstehen
wird.

Aber ich bin sicher: Das Ergebnis dieser
Sanierung wird uns alle entschädigen.

Auch wenn die Geldmittel im öffentlichen
Bereich knapp sind, wird gerade die
Schlaugenhamer Gemeindestraße (Ortsaus-
fahrt von Atzbach) saniert.

Dass wir auch stolz auf unsere Jugend sein
können, hat diese unter anderem auch mit
dem Film "Atzbach 2020" bewiesen. Darin
wird auf Probleme aus Sicht der Jugend in
der Gemeinde Atzbach aufmerksam
gemacht. Um eine Lösung dieser Probleme
werden wir uns bemühen. Dazu sind wir da.

Die Atzbacher Feuerwehr bekommt ein
neues Kleinlöschfahrzeug (KLF), wofür
Geldmittel des Landes, des Landesfeuer-
wehrkommandos, der Gemeinde und von der
Feuerwehr selbst beigesteuert werden.

Damit wird das in die Jahre gekommene
Löschfahrzeug Mercedes 508D, Baujahr
1982, außer Dienst gestellt. Die Feuerwehr
hat sich bereit erklärt, dieses Fahrzeug
wertgemäß der Gemeinde Atzbach zu
überlassen.

Ich möchte mich auf diesem Wege sehr
herzlich bei den KameradenInnen der
freiwilligen Feuerwehr Atzbach für ihr
Entgegenkommen bedanken!

Und noch etwas: Das Jahr 2011 ist zum Jahr
der Ehrenamtlichkeit ausgerufen worden.

Ich rufe dazu auf, uns aus den Vereinen und
darüber hinaus Personen bekannt zu geben,
denen man für besondere, unentgeltlich
erbrachte Leistungen einmal DANKE sagen
sollte.

Bitte meldet uns am Gemeindeamt solche
Personen mit kurzer Beschreibung der
ehrenamtlichen Tätigkeit.

Eine schöne Zeit in Atzbach wünscht euch

Euer Bürgermeister

TERMINE GEMEINDERATS- SITZUNGEN 2011

- am **Donnerstag 12.05.2011 um 20 Uhr**
- am **Donnerstag 01.09.2011 um 20 Uhr**
- am **Donnerstag 15.12.2011 um 19 Uhr**



Wir suchen SIE als TAGESMÜTTER

Sie suchen eine neue Herausforderung

Sie bieten:

- Bereitschaft zur Absolvierung der Tagesmutter- Ausbildung
- Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung
- Liebe und Geduld im Umgang mit Kindern
- Familiäre Umgebung

Wir bieten:

- Qualifizierte Ausbildung
- Laufende kostenlose Weiterbildungen
- Voll- oder Teilzeitanstellung
- Soziale Absicherung
- Die Möglichkeit, Beruf und Familie optimal zu vereinen

Bewerben Sie sich sofort!

Vorstadt 9, 4840 Väcklabruck, Tel.: 07672/
27 900, E-Mail: vtm.voeklbruck@foxmail.at
www.tagesmuetter.kinderplattform.info

Mehrkindzuschlag E4 Formular

zusätzlich zur Erklärung Arbeitnehmerveranlagung 2010 sowie L1k Formular



Hinweis Einkommensteuererklärung 2010:

Bitte verwenden Sie zur Geltendmachung von Kinderfreibeträgen, Unterhaltsabsetzbeträgen oder außergewöhnlichen Belastungen für Kinder die Beilage L 1k, zur Erklärung von ausländischen Einkünften die Beilage L 1i (FinanzOnline oder amtliches Formular), für einen Antrag auf Mehrkindzuschlag das Formular E 4.

Beilage zur ArbeitnehmerInnenveranlagung (L1) bzw. Einkommensteuererklärung (E1) für 2010 zur Berücksichtigung eines Kinderfreibetrages, eines Unterhaltsabsetzbetrages, einer außergewöhnlichen Belastung für Kinder oder zur Nachversteuerung des Arbeitgeberzuschusses für Kinderbetreuung.

ACHTUNG! Das Formular 2010 steht nicht zum Download zur Verfügung – Formulare liegen bei uns am Gemeindeamt auf oder können direkt beim Finanzamt abgeholt werden!

Container bei betreubarem Wohnen

Es wurden Container für Papier, Kunststoff und Metall beim betreubaren Wohnen aufgestellt. Diese können bis auf Wiederruf auch von anderen Gemeindebewohnern genutzt werden. **Bitte NICHTS neben die Container stellen!** Bei Überfüllung bitte zu anderen Containern, zum ASZ oder zum MASI bringen.

MÜLLTRENNEN - SAMMELINSELN - BITTE SAUBER HALTEN!

Da es bei den Sammelinseln immer wieder zu Verschmutzungen bzw. unsachgemäßer Ablagerung vor den Containern kommt, ersuchen wir euch, **Beobachtungen von illegalen Ablagerungen oder Verschmutzungen bei den Sammelinseln dem Gemeindeamt zu melden.**

Es kommt auch immer wieder vor, dass größere Mengen von Kartonagen neben die Papiercontainer gestellt werden. Diese können jedoch durch Regen oder Schnee so aufgeweicht werden, dass eine Wiederverwertung nicht mehr möglich ist.

Leider nutzen das MASI nicht alle Bürger, daher ersuchen wir bei überfüllten Containern das Altstoffsammelzentrum in Ottnang bzw. das MASI zu besuchen.

Wir danken für euer Verständnis.

**Bitte haltet unsere SAMMELINSELN
sauber - DANKE!**

CONTAINERENTLEERUNG

Papiercontainer jeden **Freitag**
Kunststoff/Metallbehälter jeden **Mittwoch**
Glascontainer **14-tägig** in **geraden Wochen** (Kalenderwoche 18, 20, 22, 24, 26 etc.) ohne Tagesangabe entleert. Bitte berücksichtigen sie dies bei überfüllten Containern.

MÜLLTONNENAUSTAUSCH

Hat hervorragend funktioniert. Herzlichen Dank für den reibungslosen Ablauf.

BAUGRUNDSTÜCKE in der Wufingerstrasse (Joseph-Holböck-Weg)

Interessenten bitte beim Gemeindeamt
Tel. 07676-8415 melden.



WIR GRATULIEREN ...

Zur Eheschließung

Frau **Bettina König** und Herrn **Günter Mair** aus Oberholzham



zur Goldenen Hochzeit

Frau **Hermine** und Herrn **Walter Holzleitner**, aus Reichering



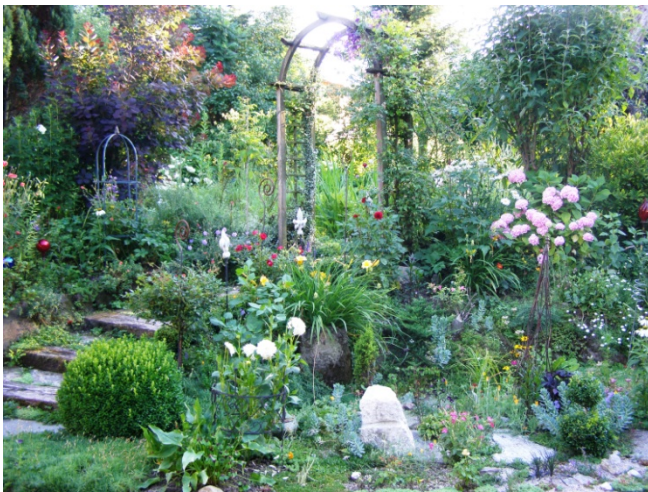
den Eltern zur GEBURT von

STAFLINGER Laura Marie, Atzbach 43
AUINGER David August, Unterapping 13



Frau Notburga Obermaier

für vorbildlichen **Blumenschmuck 2010.**



Bei der Bezirksblumenschmucksiegerehrung 2010 wurde am Freitag, den 4. März 2011 in der Attergauhalle in St. Georgen i. A. bei vollem Haus und tollem Rahmenprogramm der Preis überreicht.



v.re.: Karl Ploberger, Dietmar Bergmoser, Notburga Obermaier, Bezirksbäuerin Elfriede Schachinger, LR Max Hiegelsberger

Biohof Auinger - Brot-Kaiser 2011

Romana und Daniel Auinger haben auch heuer wieder den

Brotkaiser gewonnen. Weiters haben sie noch **5 Gold und 2 Silbermedaillen** mit ihren Broten gewonnen.



Es wurden 111 Proben aus ganz Österreich und dem angrenzenden Italien anonym verkostet und bewertet. Das Juryteam setzte sich aus Experten aus drei verschiedenen Bundesländern zusammen.

Romana und Daniel bewirtschaften in Atzbach ihren Biobauernhof mit Schwerpunkt Ackerbau und Legehennen. Vor vier Jahren haben sie mit dem Brotbacken begonnen und immer wieder Preise gewonnen. Auf ihrem Bauernhof wurde früher immer schon viel gebacken. Bis vor wenigen Jahren hatten sie in ihrem Bauernhaus noch eine alte Backstube mit Ofen, die aber bei Umbauarbeiten abgerissen wurde. Romana und Daniel haben eine alte Tradition auf ihrem Bauernhof wieder ins Leben gerufen und backen seither nach den alten überlieferten Rezepten.

Die ausgezeichneten Brote können Sie auf den Märkten probieren und erwerben:

Schwanenstädter Wochenmarkt jeden Donnerstag von 7.00 - 12.00 Uhr
Ab Hof jeden Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr
Regauer Bauernmarkt Freitag 15.00 - 19.00 Uhr
Varena Vöcklabruck Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Varena Vöcklabruck Samstag 9.00 - 18.00 Uhr
Weiters werden noch Käsespezialitäten, Hirschsalami und Kaminwurzeln, Kaspressknödel, bio- Nudeln und bio- Freiland Eier auf ihren Märkten angeboten.

Romana und Daniel Auinger, Unterapping 13, 4904 Atzbach, Tel. 0676 5605960

Romana u. Daniel freuen sich über euren Besuch

TERMINVORINFO – mehr Infos Seite 12
BLUTSPENDEAKTION
am Freitag, 29.04.2011
von 15:30 bis 20:30 Uhr in der VS Atzbach
Spende Blut – Rette Leben!

PFARRCARITAS KINDERGARTEN

Mit Unterstützung der gesunden Gemeinde veranstaltete der Pfarrcaritaskindergarten Atzbach einen Vortrag mit dem Titel „**Esstisch – Stresstisch!**“.

Die Ernährungswissenschaftlerin Fr. Mag. Karin Musch verstand es mit ihrem lebendigen Vortrag, Eltern etwas von dem Druck zu nehmen, der in vielen Familien mit Kindern beim Thema Essen entsteht.



Der Pfarrcaritaskindergarten Atzbach sucht ab September 2011 eine/n Hortpädagogin/en oder Volksschullehrer/in für voraussichtlich 24 Stunden pro Woche als zweite Fachkraft für eine alterserweiterte Gruppe mit Volksschulkindern.

Interessenten senden bitte eine schriftliche **Bewerbung an:** Pfarrcaritaskindergarten, 4904 Atzbach 103

Lesepartnerschaft

„PISA beginnt im Kindergarten!“

Die vielbejammerte Lesefaulheit hat bei unseren Kindergartenkindern keine Chance, denn seit kurzem dreht sich bei uns im Kindergarten alles um das Thema Bücher.



Fritzchen der Bücherwurm hat immer Appetit auf neue Bücher, darum dürfen die Kinder auch ihr Lieblingsbuch von zu Hause mitbringen.

An jedem Donnerstag ist Lesetag. Wie in einer richtigen Bibliothek dürfen dann Bücher ausgeliehen und für einige Tage nach Hause mitgenommen werden.

Natürlich wird jedes Buch in den eigenen BÜCHEREIPASS eingetragen und beim Zurückbringen von den Kindern abgestempelt.



Eine Besonderheit an unserem Lesetag ist die Lesefreundschaft mit der 4. Klasse der Volksschule Atzbach. Jede Woche gibt es neue, spannende Leseabenteuer, die die SchülerInnen für die Kindergartenkinder mit Feuereifer vorbereiten und so ganz nebenbei auch noch das Lesen üben. Die Kindergartenkinder genießen die vielen neuen Geschichten und nicht zuletzt auch die entstandene Freundschaft mit den „Großen“.



Um den Kindern einen Eindruck von einer echten, großen Bücherei zu geben, machten wir auch einen Ausflug in die Stadtbibliothek Vöcklabruck. Wir hatten viel Zeit ausgiebig zu stöbern und durften uns zum Schluss auch noch ein Buch für den Kindergarten ausleihen.



Ganz alte Bücher zeigte uns Hr. Pfarrer Pachinger bei einem Besuch im Pfarrhof. Er sperrte für uns den Safe auf und wir konnten 450 Jahre alte Handschriften bewundern. Sogar den eigenen Namen konnten die Kinder dann in großen Taufregistern der Pfarre finden.



Viele Aktivitäten rund ums Lesen finden bei uns im Kindergarten statt und die Kinder entdecken immer mehr, dass ein Buch ein Freund sein kann, ein Abenteuer, ein Eintauchen in Fantasiewelten wann immer man will!

Volksschule und Kindergarten Atzbach haben Lesepartnerschaft

„Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.“ (Aldous Huxley)

Lesen ist die wichtigste Kulturtechnik, die Kinder in der Schule lernen. Um die Lesekompetenz der Schüler/innen zu erhöhen und um die Lesefreude zu steigern, ging die 4. Klasse der VS Atzbach mit dem Kindergarten eine Lesepartnerschaft ein. Für alle Beteiligten ist die gemeinsame Lesezeit jeden Donnerstag sehr aufregend und begleitet von vielen Lernprozessen.

Fazit: „Die Lesepartnerschaft ist toll, weil wir dabei viel lernen!“



Wie alles begann...- aus der Sicht eines Schülers:

Eines Tages, an einem ganz normalen Schultag, lag ein großes Kuvert vom Kindergarten in unserem Klassenzimmer. Aufgeregt öffneten wir den Brief und fanden eine Einladung, mit der Bitte den hungrigen Lesewurm, der im Atzbacher Kindergarten wohnt, zu füttern. Mit großen Erwartungen besuchten wir bald darauf die Kindergartenkinder, lernten einander kennen und lasen ihnen aus tollen Bilderbüchern vor. Seitdem besuchen wir sie jeden Donnerstag, um eine gemeinsame Lesezeit zu verbringen. Nicht nur die Kindergartenkinder lernen dabei, auch wir, die Kinder der 4. Klasse, haben einen großen Lernzuwachs durch dieses Leseprojekt. Wir lernen neue Bücher kennen, entdecken, dass Lesen Spaß macht und manche finden auch neue Freundschaften.

Kurz gesagt, das Leseprojekt ist ein voller Erfolg und wir freuen uns auf die noch kommenden Donnerstage. (Alexander Riedl)

HS/SHS Wolfsegg – seit Jahresbeginn mit neuen Turnsaal!

Nachdem sie schon das ganze Schuljahr hindurch darauf warteten, war es nun - sozusagen als Weihnachtsgeschenk – soweit und unsere Schüler konnten erstmals den neuen Turnsaal betreten und ihre ersten Eindrücke gewinnen. Da störte es auch nicht, dass ringsum noch reger Baustellenbetrieb herrschte. „Wart ihr auch schon im neuen Turnsaal?“, hörte man des Öfteren auf den Gängen während der Pause, nachdem die ersten Klassen ihren Turnunterricht in der neuen Halle absolvierten.

Um zu zeigen, dass wir durch die neue Ausstattung unseren Schülern vieles an so wichtiger Bewegungserfahrung mitgeben können, lassen wir die folgenden Bilder sprechen.

Freude, Spaß an der Bewegung, aber auch Konzentration und Mut werden

spielerisch geschult:

Wettkampfmäßige „Einweihung“ bei der Bezirksrunde zur **Volleyball-Schülerliga** mit

Siegen gegen die Mannschaften aus Schwanenstadt und Timelkam.

Nach der Bezirksrunde

auf Platz 2 gelegen, erkämpften „unsere Mädels“ bei der ersten Runde auf Landesebene wieder einen 2. Platz und stiegen eine weitere Runde auf. **Herzliche Gratulation** und viel Glück bei den weiteren Spielen.

Mit einer Aufführung des „**Englischen Theaters**“ am 28.01.2011 wurde der neue Saal erstmals für unsere Schüler auch als Bühne genutzt. **Danke** an den Leiter und die Lehrkräfte unserer Volksschule, die uns bei der Benützung der VS-Turnhalle während unserer turnsaallosen Zeit unterstützt haben.

Bitte Vormerken: Unsere Schule richtet in diesem Schuljahr von **07. bis 09. Juni** die **Bundesmeisterschaften Faustball** auf der Gemeindesportanlage aus. Zum Besuch dieser Großveranstaltung laden wir sie sehr herzlich ein. Walter Endlicher (Schulleiter).

11 Interessierte Eltern trafen sich zu diesem vierteiligen Basisseminar „Elternsein als Kraftquelle“. Dabei beschäftigten sie sich mit den inneren Erfahrungen, die sie als Eltern bei der Erfüllung ihrer Aufgabe machen, und stellten diese in den Mittelpunkt.



Folgende Punkte wurden in der Gruppe erarbeitet:

1. Entdeckungsreise Erziehung

Stellenwert der Erziehung in der heutigen Zeit; Bewusstes Wahrnehmen der Elternrolle; Entspannung im Alltag durch Achtsamkeit;

2. Lernen für die Welt von morgen

Bedeutung des Spiels in der Erziehung; Vorbereitete/entdeckerfreundliche Umgebung für mein Kind; Mit den Augen des Kindes sehen;

3. Mit Kindern neue Wege gehen

Betrachten und Hinterfragen vorgelebter Werte; Umgang mit Gefühlen in der Erziehung; Halt erfahren durch Spiritualität;

4. Auf dem Weg zur neuen Beziehungsqualität

Gesprächsfördernde Aspekte; Kommunikationsmuster; Freundschaft mit sich selbst schließen.

Neben der fachlichen Wissensvermittlung durch eine kompetente Trainerin der Elternbildung gab es viel Raum zum Einbringen persönlicher Erfahrungen. Als zusätzliche Unterstützung bekamen alle TeilnehmerInnen umfangreiche schriftliche Unterlagen.

Es hat Spaß gemacht, sich mal außerhalb der eigenen vier Wände Gedanken über das Thema Elternsein zu machen.

Am letzten Abend wurden an alle die Zertifikate überreicht und es wurde der Wunsch geäußert um Weiterführung.

Luna Yoga auch im Frühling/Sommer Schnuppermöglichkeit jeden Donnerstag im Turnsaal von 08:10 bis 09:40 Uhr und im Kindergartenbewegungsraum von 19:00 bis 20:30 Uhr (jeweils 10 Mal à 90 min.).

Kursleiterin: Romana Steinhuber, Luna Yoga Lehrerin, Akkupunktmassage-Therapeutin, Tel: 0676/7266781, E-Mail: romana@apm-praxis.at

Große Beteiligung bei den Winter-Luna Yoga-Kursen von Romana Steinhuber.



QI GONG Kurs

wird im Herbst weitergeführt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hans Steinhuber Tel: 0676/9620389

WOK-KOCHKURS

15 kochbegeisterte Frauen waren am 1. März 2011 mit großem Interesse beim WOK-Kochkurs mit Seminarbäuerin Romana Mairinger mit dabei.



Es wurden verschiedene WOK-Pfannen wie „Wintergemüse - Hendlpfanne“, „Scharfes Honig-Kraut mit Speck“, gemacht.

Dies war ein Kochkurs der etwas anderen Art, da die Speisen sofort nach der Zubereitung in der Küche verkostet wurden, lediglich die Nachspeise „Flammierte Apfelscheiben“ wurden bei Tisch verzehrt.

Rezept WOK-Kochkurs – Flotter Fisch:



Zutaten:

300 g Fischfilet (ev. Lachsfilet) in Streifen geschnitten, 100 g Porree ringelig, 100 g Karotten in Streifen geschnitten, 100 g Kraut (feinnudelig), 100 g Sojasprossen (wenn vorhanden) gehackte Petersilie, Zitronensaft, Kräutersalz

Zubereitung:

Gemüse der Reihe nach in den heißen Wok geben und anbraten. Den in Streifen geschnittenen Fisch dazugeben und noch kurz mitrösten lassen. Pikant abschmecken und evtl. mit etwas Weißwein oder Most ablöschen. Dazu passt Dinkelreis, Nudeln, ... Wir wünschen gutes Gelingen!

Viele Rezepte finden sie auf der Homepage der Gesunden Gemeinde des Landes OÖ <http://www.gesundegemeinde.ooe.gv.at/>

Gesunde Gemeinde neues bzw. ausgeschiedene Mitglied(er)

Im Oktober 2010 kam Frau **Nicole Wellmann-Klein** als neues Mitglied zum Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde. Sie übernimmt ab April den Aufgabenbereich **als neue Schriftführerin** – wir wünschen ihr viel Freude im Team.



Ein Dankeschön an unsere ausgeschiedenen Gründungsmitglieder **Gerald Berger, Marianne Tan** und **Roswitha Eder** für ihre wertvolle Mitarbeit.

Neue Mitglieder jeder Interessensgruppe bzw. jeden Alters **sind im Arbeitskreis jederzeit herzlich willkommen!** Meldung bei Arbeitskreisleiterin Silke Weik Tel. 0676-5387745.

Thema „FEUER“ beim SelbA-Club

Am 21. April fand nach einer Theoriestunde von SelbA-Trainerin Frau Seyringer im FF-Schulungsraum bzw. vor dem Feuerwehrhaus eine Einschulung bzw. **Vorführung über den Umgang mit Feuerlöschern** etc. durch Mitglieder der FF-Atzbach erklärt. Zu diesem Clubnachmittag waren alle InteressentenInnen und BewohnerInnen des Betreibbaren Wohnens eingeladen.

Eine sehr gelungene Veranstaltung – *ein herzliches Dankeschön SelbA-Trainerin Frau Gabriele Seyringer*. Der Feuerwehr Atzbach wird nochmals für die Vorführung und die Benutzung des Seminarraumes herzlich gedankt!



Ein Jahr lang kamen **Frauen** aus Atzbach (gibt es hier keine Männer?) im Selba – Kurs zusammen




um Spaß und Freude in einer Gemeinschaft zu erleben, ihre körperliche und geistige Fitness zu trainieren, um sich eine längere Selbstständigkeit zu erhalten. Und mit wertvollen Tipps für den Alltag ungenutzte Fähigkeiten zu entdecken und nutzen.



1 Jahr trainieren = 6 Jahre bessere Lebensqualität

Selba wirkt - das belegt eine wissenschaftliche Studie der Universität Erlangen



Die **Gesunde Gemeinde Atzbach** und  bietet allen Senioren in der Gemeinde Atzbach (normalerweise Donnerstag) in 3wöchentlichen Abständen zum weiterführenden **Selba – Club** an.

HERZLICH WILLKOMMEN IM CLUB!

Kommen Sie an folgenden Terminen einfach einmal zum Schnuppern **in den Aufenthaltsraum Betreubares Wohnen im UG** vorbei!

Informationen erhalten Sie in der Gemeinde oder bei Aloisia Fürtner Tel. 07676-7474 Maria Steinhuber Tel. 07676-8433

Weitere Termine:

Do. 12. Mai 14 Uhr
Mi. 01. Juni 14 Uhr

Tipps zum Jahresschwerpunktthema Herz-Kreislauf - So bleibt Ihr Herz gesund!

Herz-Kreislauf-Erkrankungen, wie Herzinfarkt, Nierenschwäche oder Schlaganfall sind auch in Österreich noch immer Todesursache Nummer eins. Für die Entstehung von Gefäßverkalkungen spielen bestimmte Risikofaktoren eine bedeutende Rolle, die oft jahrelang keine Beschwerden verursachen. Rauchen, falsche Ernährungsgewohnheiten, Übergewicht und zu wenig Bewegung führen schleichend über die Jahre hinweg zu hohem Blutdruck und Cholesterin oder zu Diabetes. Die Folge sind Verkalkungen und Verengungen in den Blutgefäßen. Diese können wiederum akut einen Herzinfarkt oder Schlaganfall auslösen. Bei Vorliegen von gleichzeitig mehreren Risikofaktoren potenziert sich die Gefahr für Herz-Kreislauf-Erkrankungen und es wird frühzeitig eine zusätzliche individuelle medizinische Behandlung empfohlen.

Tipps für ein gesundes Herz

- Mit dem Rauchen jetzt aufhören oder besser: "Be smart, don't start!"
- Unter tags so viel Bewegung wie möglich "Stiege statt Lift"
- Sich mit Freunden zum Laufen, Radeln, zügigen Spazierengehen treffen
- Täglich Obst und Gemüse auf den Speiseplan setzen, Fette vermeiden
- Regelmäßige Vorsorgeuntersuchung durchführen
- Das individuelle Gesamtrisiko, den Zielwerten entsprechend behandeln

Bei chronischer Krankheit regelmäßige Verlaufskontrollen beim Spezialisten.

Prim. Dr. Anton Ebner, Landeskrankenhaus Rohrbach <http://www.gesundegemeinde.ooe.gv.at>



SEKTION TENNIS

Winter-Kinder- und Jugendkurs:



Unser staatlich geprüfter **Tennislehrer Georg Obermaier** trainierte über den Winter wieder abwechselnd jeden Sonntag zwei 4er-Gruppen Kinder (insges.8) in der Tennishalle Attnang.

Erstmals wurde in den **Osterferien ein Tenniskurs für Kinder und Jugendliche von 5 - 16 Jahren** mit Tennislehrer Georg Obermaier und ÜL Klemens Obermaier angeboten.

HEIMSPIELTERMINE HERREN 1 und 2

Datum,	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa.21.05.2011	13:00	Union Raika Atzbach 2	UTC Lambach 3
Sa.28.05.2011	13:00	Union Raika Atzbach 1	UTC Gaspoltshofen 1
Sa.18.06.2011	13:00	Union Raika Atzbach 1	ASKÖ Marchtrenk 1
Sa.25.06.2011	13:00	Union Raika Atzbach 2	TSV Thomasroith 1 S
Sa.09.07.2011	13:00	Union Raika Atzbach 2	UTC Rüstorf 2

Tag der offenen Tür und Saisonöffnung

Am **Sonntag, 17. April** konnten alle Tennisinteressierte beim OÖ weiten Tag der offenen Tür am Tennisplatz schnuppern im Anschluss wurde die Tennissaison in Form eines Juxturniers eröffnet.

Schnupperjahr - Mitgliederwerbeaktion:

Für **Einsteiger bzw. Wiedereinsteiger** (bis 5 Jahre) bieten wir **erneut einen reduzierten Jahresmitgliedsbeitrag von nur €40,-** an.

Teilnahme Linz Marathon Staffellauf

Georg und Klemens Obermaier, Christoph Haas und Herbert Eder beteiligten sich am Staffellauf in Linz

Atzbacher Asphalttschützen

Bei der Vorausscheidung zum Goldenen Eisstock am 2. Jänner auf dem Bielteich beteiligten sich 5 Moarschaften aus Atzbach zwei von ihnen schafften es zum Finale nach Linz, das am 29. Jänner im Parkbad Linz durchgeführt wurde.



Im Bild: Moarschaft Franz und Josef Obermaier, Franz Grabner und Elisabeth Steiner

ARBEITSEINSATZ - SPORTZENTRUM

Am Karsamstag waren wieder alle Union Mitglieder aufgerufen sich am traditionellen Arbeitseinsatz beim Sportzentrum zu beteiligen. Ein Dankeschön an alle fleißigen HelferInnen!

STEP-AEROBIC

Das **Turnerinnen Radeln** wird am **Do. 26. Mai** um **19 Uhr** (Ersatztermin Donnerstag 16. Juni) Wir radeln eine Strecke von ca. 25 km. Abfahrt pünktlich beim Turnsaal Eingang.

TISCHTENNIS ORTSMEISTERSCHAFT

Das Team um Sektionsleiter Manfred Rebhahn hat es geschafft, zu den diesjährigen Ortsmeisterschaften am 22.01.2011 insgesamt ca. 35 aktive Tischtennisspieler und etliche Zuschauer in die Volksschulturnhalle zu bekommen.

Darunter Union-Obmann Manfred Söllinger, Bgm. a.D. Fritz Gruber und Bgm. Berthold Reiter. **Ortsmeister wurde erstmals Reinhold Heimbucher (Staudach)**, der sich im Finale gegen Markus Rebhahn in 3 Sätzen durchsetzte. Dahinter folgten mit DI. Jürgen Holzleitner und DI. Manfred Rebhahn erwartungsgemäß die aktiven Meisterschaftsspieler.

Den **Hobbybewerb** gewann **Johann Obermaier**. Den **Nachwuchsbewerb** sicherte sich **Peter Schneeberger**.



Mit Gulasch, Würsteln, Kaffee, Kuchen und Getränken wurde im Anschluss an die Veranstaltung nicht nur der Sieg gefeiert, sondern auch so mancher Ballwechsel ausführlich besprochen.

Die Sektion Tischtennis hat damit ein kräftiges Lebenszeichen gegeben und im Jahr der Ehrenamtlichkeit gezeigt, wie man mit viel persönlichem Einsatz vor allem junge Menschen zum Sport bringen und von seinem Lieblingssport begeistern kann.

Wichtige Info: Die Jugend trainiert jeweils am Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr im Turnsaal

Turnsaalumbau im Zuge VS-Sanierung

Ab dem Sommer wird es durch den Umbau zu Einschränkungen im Turnsaalbetrieb kommen.

WIRBELSÄULENTURNEN mit INGRID

Großer Andrang herrschte beim WST. Ingrid ist sehr erfreut, dass jetzt auch so viele Männer dieses Angebot nutzen und hat noch ein paar Tipps für die Wirbelsäule:

Heben und Tragen von Kindern

- Wenn möglich Kinder nicht vom Boden hochheben, sondern zB vorher auf einen Sessel klettern lassen
- In die Knie gehen, Kind zu sich am Körper nehmen, dann hochheben
- Kinder vorne oder hinten (huckepack) tragen, wenn seitlich: Seite unbedingt wechseln
- Beim Tragen Wirbelsäule stabilisieren, kein Hohlkreuz
- Beim Spielen, Reden mit Kindern: hinknien, Halbkniestand oder auf kleines Stockerl sitzen, nicht immer hinunterbeugen
- Tragetuch: sehr gut, da Kinder nahe am Körper sind und der Druck (Gewicht) gleichmäßig verteilt ist
- Kindertragesitzerl: erst wenn Kinder selber schon sitzen können, da sonst die Wirbelsäule zusammensinkt

BLUTSPENDEAKTION Freitag, 29.04. von 15:30 bis 20:30 Uhr Infos dazu:

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen **18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle. Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden. Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800/190 190 bzw. die e-Mail

Ein Dank der Theatergruppe Atzbach

Seit über vierzig Jahren bemüht sich die Theatergruppe Atzbach jährlich in der Fastenzeit um die Produktion eines guten Theaterstückes. Mit dem heiteren Stück: „**Lustiges Bezirksgericht**“ begeisterte die Theatergruppe mit ihren **14 Aufführungen** das Publikum aus NAH und FERN. Die Atzbacher Theaterwochen 2011 wurden von Bgm. Berthold Reiter und **Spielleiterin Anna Brandmayr** am 26.3. eröffnet. Die Gemeinde Atzbach ist durch den Einsatz der Theaterspieler weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt – ein aufrichtiges Dankeschön an die gesamte Theatergruppe (auch an die, die hinter den Kulissen tätig sind).



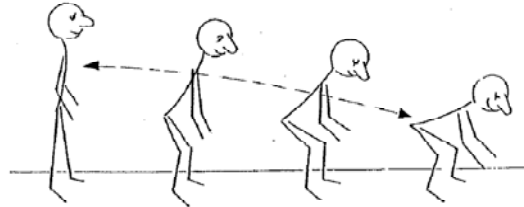
Im Bild alle Laientheater SpielerInnen 2011

Adresse blutzentrale@o.rotekreuz.at sowie unsere Homepage www.o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

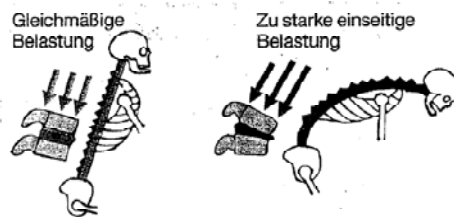
Spende Blut – Rette Leben!

Heben, Bücken, Tragen



Wichtig:

- **Gerader Rücken:** nur so ist das Gewicht auf den Bandscheiben gleichmäßig verteilt
- **Nie Hochheben + Drehen:** zuerst hochheben, dann mit dem Gegenstand drehen und abstellen
- **Gewicht körpernahe:** Hebelgesetz: je weiter das Gewicht vom Körper entfernt ist, desto mehr Belastung kommt auf die Wirbelsäule
- **Bauchmuskulatur anspannen:** dadurch kann die Wirbelsäule bis zu 30% entlastet werden
- **Ausatmen beim Hochheben:** vermeidet Druckaufbau in der Lunge



Tipps für den Alltag:

- Schwere Gegenstände wenn möglich zu zweit tragen
- Hilfsmittel verwenden (Lifter, Wagerl,...)
- Gewicht auf beide Seiten gleichmäßig verteilen (zB Einkaufstaschen)
- Wenn möglich, Gegenstände nicht am Boden, sondern höher abstellen, damit man sich bei erneutem Aufheben nicht soweit bücken muß

Familienhilfe Mobile Dienste Caritas OÖ,

Wenn Familien nicht mehr weiterwissen...

kann bei der Caritas-Familienhilfe Hilfe und Unterstützung angefordert werden. Die FamilienhelferInnen der Caritas für Betreuung und Pflege sind zeitlich flexibel und vielseitig in ihren Einsatzbereichen. Die ausgebildeten Fachkräfte unterstützen Familien in schwierigen Situationen und übernehmen die Aufgaben der Bezugspersonen: Von der Betreuung der Kinder bis hin zur Organisation des Haushalts oder der Pflege kranker Familienmitglieder. Oft dienen sie auch als seelische Stütze, da sie als Außenstehende einen klareren Blick auf alltägliche Dinge haben.

In besonders schwierigen Situationen, wie z.B. dem Tod eines Elternteiles, kann nach Bewilligung durch den zuständigen Sozialhilfeverband auch eine Langzeithilfe für Familien zum Einsatz kommen. So wird es den Kindern ermöglicht, in ihrem gewohnten Umfeld weiterzuleben. Die Tarife der Familienhilfe und Langzeithilfe sind sozial gestaffelt.

Kontakt:

Regionalleitung Gmunden und Vöcklabruck:
4810 Gmunden, Druckereistraße 4
Tel. 07612/90820, Fax 07612/90820-2586
Erreichbarkeit: Mo bis Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Chippflicht für Hunde

Ab sofort drohen empfindliche Strafen. **Bitte die Chip-Nr.** bei uns am Gemeindeamt bekannt geben - Danke.

FEUERBESCHAUTERMINE 2011

21. und 22. Juni, 11. und 12. Juli
12. und 13. sowie 28. und 29. September

FLURREINIGUNGSAKTION

Es werden Anrainer und Spaziergänger ersucht, ihren Müll in den vorgesehenen Körben und Containern zu entsorgen und eventuelle Verschmutzungen sofort zu beseitigen.

Als gutes Beispiel gingen **Roman Neißl und sein Sohn Christopher** voran und reinigten in eigener Sache einen Teil des Bachbeetes des „Atzbach“. **Dankeschön!**

HOCHZEITSCHIESSEN - Achtung

Das Hochzeitschießen **mit Gas** muss bei der BH Vöcklabruck zeitgerecht **angezeigt werden**. Das Schießen **mit Böller** bedarf **zusätzlich einer Bewilligung**.

FERIAL- und NEBENJOBBOERSE

Das Jugendservice des Landes OÖ organisiert bereits zum 16. Mal die mittlerweile größte Ferial- und Nebenjobbörse für Jugendliche in Oberösterreich.

Das gesamte Stellenangebot findet ihr in der Homepage www.jugendservice.at

BETREUBARES WOHNEN nur noch

2 Wohnungen frei!

Frau **Elisabeth Steinhuber** ist seit 1. Jänner für die Betreuung über das Rote Kreuz im Betreubaren Wohnen zuständig. Sie kümmert sich um verschiedene Angelegenheiten der BewohnerInnen und versucht mit regelmäßigen Veranstaltungen im Aufenthaltsraum eine gute Gemeinschaft und Elan ins neue Haus zu bringen.

Valentinstagfeier



Besuch der VS Kinder am Faschingsdienstag



Am 8. April wurde der Gemeinschaftsraum mit einer neuen Küche sowie Tischen und Sesseln ausgestattet.

Ab 12. Mai wird der SelbA-Treff in diesem Gemeinschaftsraum abgehalten. Schnuppermöglichkeit jederzeit gegeben.

EINLADUNG zum JUGEND- und KINDERORCHESTERKONZERT!

Am **7. Mai** um **16:00 Uhr** laden die Kinder und das Jugend-Referententeam zum **Frühlingskonzert** der „**Los Banditos**“ ein.

Wo: bei Schönwetter vor dem Musikheim, bei Schlechtwetter im Musikheim oder Pfarrsaal.

Auf euer Kommen freuen sich die



Jahresschlussfeier Musikkapelle

Das Ende ihres 145. Gründungsjahres vollzog die Musikkapelle Atzbach 1865 am 05. Jänner bei ihrer Jahresschlussfeier im Gasthaus Kiener in Atzbach. Diese wurde vom Schlagzeug-Ensemble und vom Querflöten-Quartett der Jugendorchesters eingeleitet und musikalisch umrahmt.



Obmann DI Josef Staflinger würdigte die Einsatzfreude seiner 55 Aktiven, die 2010 62 öffentliche Auftritte zu meistern hatte. Bei insgesamt 50 Gesamtproben konnte der Tenorist Josef Stiglmaier den besten Probenbesuch für sich verbuchen.

Kapellmeister LMS-Dir. Ernst Kronlachner zeigte sich hoch erfreut über die Leistungssteigerungen bei Kirchenmusik und Konzertauftritten. Höhepunkte des Jahres waren der „Ausgezeichnete Erfolg“ bei der Marschwertung in Oberwang und das Herbstkonzert im Turnsaal.

Jungmusiker-Erfolg

Einen großen Erfolg feierte kürzlich der Jungmusiker **Daniel Mayr** (21 Jahre) aus Vornbuch. Als Schlagzeuger der Musikkapelle Atzbach 1865 erreichte er das **Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold**.

Neben seiner musikalischen Tätigkeit übt er auch noch die Funktion als Jugendreferent der Kapelle und als Konzertsprecher beim Atzbacher Jugendorchester „Los Banditos“ aus und spielt Saxophon!



Faschingblasen der MK Atzbach

Maskiert als römische Kardinäle, Mexikaner, Nonnen, Schotten und Araber zogen 5 Gruppen der Musikkapelle bei ihrem 65. Fasching blasen durch alle Ortschaften des gesamten Pfarr- und Gemeindegebietes und brachten jedem Haushalt ein musikalisches Ständchen.



„Die Kardinäle“ v.l. Ernst Oberhummer, Vizebgm. Alois Obermaier, Manfred Hutterer, Anton Speigner, Ehrenkapellmeister Maximilian Staflinger, Nicole Pohn

Die Musikkapelle Atzbach freut sich auf ihren zahlreichen Besuch beim MATINEE im Schloss Aigen bzw. bei Schlechtwetter in der Peneder Basis in Ritzling.

STRICKFILZKURS Patschen, Hüte, Taschen.... alles aus bunten Maschen!
 Sehr ehrgeizig waren die Teilnehmerinnen beim Strickfilzkurs im Feuerwehrschulungsraum. An drei Abenden haben bis zu 130 Finger gleichzeitig daran gearbeitet, tausende Maschen zu produzieren.



Viele Frauen haben auch die Tage dazwischen genutzt um ihre Werke zu Ende zu bringen. Unter der Leitung von Maria Oppolzer und Andrea Peneder entstanden zahlreiche Patschen, Hüte, Hauben und auch Taschen.

Nach dem Beenden des Strickens folgte der spannende Teil des Waschens. Strickfilzen funktioniert nämlich so: Man nimmt Strickfilzwolle, eine entsprechende Anleitung und ein bisschen Zeit, produziert mittels glatter und verkehrter Maschen ein scheinbar übergroßes Teil und wäscht es dann bei 50 Grad in der Waschmaschine. Was herauskommt ist ein gefilztes Unikat - warme Patschen für kalte Füße, Hauben für kalte Ohren oder einfach wunderschöne Taschen für anspruchsvolle Damen.

Erfahrene Strickerinnen und bedächtige Anfängerinnen wurden schnell vom Strickfieber erfaßt und liefen zu Höchstform auf. Manch eine kann kaum mehr aufhören. Neben den zahlreichen Strickteilen entstanden in der gemütlichen Strickrunde auch heitere Gespräche, die bei einem weiteren Kurs im Herbst 2011 fortgesetzt werden.

JHV des Trachtenvereines

“Heimat hat Zukunft” war das Motto der 31. Jahreshauptversammlung des Trachtenvereines Atzbach am 29.12.2010 im Gasthaus Kiener in Atzbach, zu der Gründungsobmann Alois Stumpf auch den Obmannstellvertreter des Salzkammergut-Trachtenverbandes, Josef Kerschbaumer begrüßen konnte.



Herr Kerschbaumer (Bildmitte) berichtete vom 90-Jahr-Jubiläum des Verbandes und seinen österreichweiten Aktivitäten.

Bürgermeister Berthold Reiter ermunterte den Vereinsvorstand, die zur Zeit trachtenbegeisterte Jugend wieder mehr in den Verein einzubinden, um die Zukunft der Atzbacher Trachtler zu sichern.

Familiäre Krisenpflege



Krisenpflegemutter/-vater: ein Beruf, den ich zuhause ausüben kann.

Die Familiäre Krisenpflege ist für die kurzfristige Aufnahme von Säuglingen und Kleinkindern konzipiert, deren Eltern ihrem Erziehungsauftrag aus den unterschiedlichsten Gründen vorübergehend nicht nachkommen können. In diesem Alter ist die Betreuung durch eine konstante Bezugsperson für eine positive Entwicklung unbedingt notwendig.

Die Familiäre Krisenpflege hat sich im Großraum Linz (seit 1992) und Vöcklabruck (seit 2005) etabliert und besteht derzeit aus 18 Krisenpflegefamilien.

Um den steigenden Bedarf an Krisenpflegeplätzen in Oberösterreich abzudecken, suchen wir Familien mit eigenen Kindern (auch mit bereits erwachsenen Kindern) die es sich vorstellen können, Kinder auf ihrem Weg ein Stück zu begleiten.

Die Familiäre Krisenpflege bietet Interessenten fundierte Vorbereitungsseminare an, die persönliche und fachliche Kompetenz vermitteln. Das Fachpersonal unterstützt die Krisenpflegefamilien mit Praxisbegleitung, psychologischer Beratung, Supervision, Gruppentreffen und Weiterbildungsveranstaltungen. Weitere Leistungen sind für den vorwiegend betreuenden Elternteil ein Teilzeitanstellung, Pflegegeld und Bekleidungsbeihilfe nach den Richtsätzen der Jugendwohlfahrt des Landes OÖ.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, so stehen wir Ihnen in der Zeit von Montag – Donnerstag:
 9:00 – 12:00 Uhr unter der Telefonnummer: 0732 / 60 66 65 – 17 oder e-Mail Adresse:

g.schwarz@peae-ooe.at - zur Verfügung.

Pflege- und Adoptiveltern OÖ., Familiäre Krisenpflege,
 Stockhofstraße 9/1, 4020 Linz, www.pflegeeltern.at

Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag machte es vielen Schülern und Lehrern der Musikhauptschule Schwanenstadt sichtlich Spaß sich zu verkleiden. So manch einer war in originellen Kostümen kaum zu erkennen. Bei guter Stimmung wurde gespielt und getanzt.



Die Opernwerkstatt 'ANIMATO' aus Wien begeisterte uns mit einer interaktiven Vorstellung von Mozarts 'Hochzeit des Figaro'. Schüler der 2m spielten selbst kleine Rollen mit. Auch der Aufforderung zum Tanz kamen wir nach, wir hörten eine schöne Sopran-Arie und lachten über die lustigen Liebesverwicklungen und -verwirrungen dieser opera buffa (= komische Oper).



Einladung zum Musical „Grease“
Am **Mittwoch, 29. Juni um 20.00 Uhr** ist im Stadtsaal Schwanenstadt die Aufführung des Musicals „Grease“ der Abschlussklasse der Musikhauptschule geplant. Mitreißende Songs und schwungvolle Tänze lassen die 50er und 60er Jahre wieder aufleben.

Eintritt freiwillige Spenden.

Hallo Kids!

Dieses Jahr ist es wieder soweit, vom **27.08. bis 30.08.2011**



erwarten euch Spiel, Spaß, lustiges Beisammensein und Abenteuer beim Jungschar- und Ministrantenlager im KIM-Zentrum in Weibern.

Lasst euch die aufregenden Tage nicht entgehen und seid dabei. Dazu einfach das unten abgedruckte



Anmeldeformular ausfüllen und abgeben.

Wir, die Ministranten und Jungscharleiter, würden uns riesig freuen, wenn ihr dabei seid.

Anmeldeformular ausscheiden und abgeben
ANMELDEFORMULAR – Jungschar-/
Ministrantenlager 27. – 30.08.2011

Namen:

Anzahl Kinder:

Anschrift:

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Eine Anzahlung ist bei Abgabe der Anmeldung zu leisten:

1 Kind €20,- jedes weitere Kind €10,-



Geschätzte Gesamtkosten:

1 Kind: ca. 40€; jedes weitere Kind: ca. 30€

Anmeldung bitte bei Sonja Thallinger, 4904 Atzbach 29 (0650/944 41 42) oder Verena Mairinger, 4904 Atzbach 117 (0680/122 13 88), bis **spätestens 1. Juni 2011** abgeben.



Glühweinstand Ottanger Adventmarkt

Die Gemeinde Ottang veranstaltete im Dezember erstmals einen Adventmarkt. Wir nutzen die Gelegenheit um uns in den „Dienst der guten Sache“ zu stellen und veranstalten ein Glühweinstandl, dessen Erlös wir dem Sterntalerhof, ein Kinderhospiz im Burgenland, spendeten. Wir freuen uns darauf, den Sterntalerhof in Kürze besuchen zu dürfen.

Lj-Skifahren – 29.01. – 30.1.2011

Das heurige Landjugend-Skifahren führte uns nach St. Johann im Pongau. Die vielen Liftanlagen und traumhaften Pisten wurden aufgrund des Kaiserwetters ausgiebig genutzt und auch die „Hüttengaudi kam nicht zu kurz.

Trachtenball in Manning mit Unterstützung unserer Landjugend – 15.01.2011

Die Ortsbauernschaft Ottang und Wolfsegg veranstaltete heuer ihren alljährlichen Ball erstmals unter neuem Namen und im Veranstaltungszentrum Manning. Im Zuge dessen, wurden wir gefragt, ob die Landjugend Ottang die Ausschank und die Bar übernehmen wolle. Wir mussten nicht lange überlegen und schon nach kurzer Zeit war klar, dass hier eine super Zusammenarbeit möglich ist. Die Sunny Birds sorgten für beste musikalische Unterhaltung und auch eine Volkstanzgruppe trug zu dieser gelungenen Veranstaltung bei. Wir freuen uns, dass so viele Leute der Einladung gefolgt sind und sagen im Namen aller Beteiligten „Danke“.

Osternestaktion – 23.4.2011

Wie jedes Jahr veranstalteten wir auch heuer wieder die Osternestaktion für die Kinder der Gemeinde Manning. Nachdem die Kinder eifrig ihr Osternesterl gesucht und gefunden hatten, stärkten sie sich mit Limo und Kuchen. Und damit keine Langeweile aufkam, wurde anschließend mit den Kindern Spiele gespielt und der/die eine oder andere konnte sich auch bunt schminken lassen.



Die 2 Spielgruppen vom Treffpunkt Atzbach sind mit Ostern bereits in die Sommerpause gegangen.

Die Kinder waren mit Begeisterung in den Spielgruppeneinheiten auf Entdeckungsreise und die Mütter hatten viele interessante Gesprächsrunden.

Als Abschluss dieser Spielgruppen-Saison werden wir im Juni noch ein **Abschlussfest** am Spielplatz veranstalten.



Das Foto zeigt Kinder des Kindergartens Atzbach mit Leiterin Christina Weinhäupl sowie die Spielgruppenleiterinnen Diana Huemer und Maria Oppolzer bei der Übergabe eines **Xylophons**, welches durch die **Spenden der Nikolausaktion 2010** finanziert werden konnte.

„Krokofant“- Ottang Holzleithen 58, 4905
Thomasroith, Tel. 0676/88566425
ekiz.ottnang@kinderfreunde.cc



Basteln für den Muttertag (für Kinder ab 5 Jahre) Leitung: Notburga Tribert
Termin: 4.5., 15.00- 17.00

Kräuterwanderung (Kinder ab 5 Jahre)
Gemeinsam werden frische Kräuter gesammelt und im Anschluss zu leckeren Aufstrichen verarbeitet. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen.

Leitung: Anita Hufnagl (Dipl.-Gesundheitstrainerin)
Termin: 6.5., 14.30 – 17.30

Vatertagsbasteln (für Kinder ab 5 Jahre)
Leitung: Notburga Tribert
Termin: 1.6., 15.00 – 17.00

Vortrag: „Ich sag NEIN“ Stärkung der Kinder zum Schutz vor sexuellen Übergriffen“
Referentin: Andrea Klomser (Dipl.-Coach, Trainerin) **Termin: 5.5., 19.30**

LEADER läuft auf Hochtouren!

LEADER ist ein Förderprogramm der EU, vergibt Fördergelder für Projekte zur Entwicklung und Absicherung des ländlichen Raums und entwickelt sich hervorragend.

So wurden in Oberösterreich seit Start der Förderperiode im Jahr 2007 bereits 931 Projekte genehmigt und einhergehend damit 51,3 Millionen Euro an Fördermittel bewilligt. LEADER stellt somit – insbesondere für die ländlichen Gebiete in unserem Land – einen wesentlichen Wirtschafts- und Entwicklungsfaktor dar. Durch die Initiativen und Projekte wurden in der jetzigen Förderperiode 333 Arbeitsplätze direkt geschaffen und 1.587 Arbeitsplätze nachhaltig gesichert. Landesrat Max Hiegelsberger spricht davon, dass „Leader von den unterschiedlichen Bevölkerungskreisen im ländlichen Raum sehr gut angenommen wird“ und verweist auf die noch zur Verfügung stehenden Mittel: „Die Gelder werden abgeholt, es stehen aber nach wie vor ausreichende Mittel zur Verfügung, um auch weiterhin gute Projekte zu unterstützen.“

Nach wie vor können also Projekte aus den verschiedensten Bereichen – wie beispielsweise Landwirtschaft, Energie, Forst, Kultur, Tourismus, Naturschutz, Dorfentwicklung, Gewerbe – gefördert werden. Wenn Sie eine Projektidee haben und diese im Rahmen von Leader umsetzen möchten, nehmen Sie am besten mit uns Kontakt auf. Erreichen können Sie uns per E-Mail unter office@vrva.at oder telefonisch unter 07674/ 206-93.

In diesem Sinne freuen wir uns auf Ihre Projektideen!

Sabine Watzlik, Magdalena Hellwagner und Wolfgang Schoberleitner VöcklaAgerRegion

AgrarBildungsZentrumSalzkammergut

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Altmünster
Am Buchberg 1
4801 Traunkirchen



Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserem
FrühlingsSteakFest
am Sonntag, 1. Mai
im ehemaligen LKH Buchberg!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tel.: (07617) 20540-11, Fax: (0732) 7720-25 86 09

E-Mail: lwbfs-altmuenster.post@ooe.gv.at

Internet: www.abzsalzkammergut.at

**14. Mai TAG DER
BEZIEHUNG 2011**



Der „Tag der Beziehung“ ist ein Angebot für alle Paare, die nach einer lebendigen Partnerschaft suchen.

Vielleicht haben Sie Lust an diesem Nachmittag Ihre Liebe und Beziehung in den Mittelpunkt zu rücken und neue Informationen, in der Partnerschaft zu bekommen!

Impulse und Tipps für gelungene Gespräche
Kompetente Referenten geben am 14. Mai an **5 Orten in OÖ** Impulse, Anregungen und Tipps über das Gelingen von Beziehung und Partnerschaft. Die Referenten sind Ehe-, Familien- und Lebensberater, Psychotherapeuten, Erwachsenenbildner.

Orte:

Eferding Pfarrheim, Kirchenplatz 2, 4070 Eferding

Freistadt Pfarrheim, Dechanthofplatz 1, 4240 Freistadt

Steyr Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, 4400 Steyr

Linz Eltern-Kind-Zentrum, Figulystraße 30, 4020 Linz

Neumarkt im Hausruck Pfarrsaal, Kirchengasse 1, 4720 Neumarkt i. Hausruckkreis

Ablauf: 13.30 Uhr Ankommen für Eltern mit Kindern. Kinderübergabe an Kinderbetreuung

14.00 – 15.30 Uhr Thema: **„Beziehung ist Geben und Nehmen“**

Pause mit Kaffee und Kuchen

16.00 – 17.30 Uhr Thema: **„Zwischen Lust und Pflicht“** **Unkostenbeitrag: € 15,- pro Paar**

Kostenlose Kinderbetreuung wird angeboten. **Anmeldung** ab 11.4.11 unter

www.familienkarte.at

Ist eine Initiative des Familienreferates des Landes OÖ in Kooperation mit **BEZIEHUNGLEBEN.AT**.

ÄRZTLICHER WOCHENENDDIENST

- 1. Mai. Dr. Petershofer ... 8885 od.8088
- 07.- 08.5. Dr. Schmelz 07676-8090
- 14.-15.5. Dr. TAN 07676-5060**
- 21.- 22.5. Dr. Holzinger 07676-8233
- 28.- 29.5. Dr. Dellinger 07676-6763
- 2. 6.(Chr.Him) .. Dr. TAN 07676-5060**
- 04.- 05.6. Dr. Petershofer ... 8885 od.8088
- 11.- 12.6. Dr. Dellinger 07676-6763
- 13. 6.(Pfin.Mo) .. Dr. TAN 07676-5060**
- 18.- 19.6. Dr. Schmelz..... 07676-8090
- 23.6.(Fronl.) Dr. Holzinger..... 07676-8233
- 25.-26.6. Dr. TAN 07676-5060**
- 02.- 03.7. Dr. Petershofer .. 8885 od.8088
- 09.- 10.7. Dr. Dellinger 07676-6763
- 16.-17.7. Dr. TAN 07676-5060**
- 23.- 24.7. Dr. Schmelz 07676-8090
- 30.- 31.7. Dr. Holzinger 07676-8233
- 06.- 07.8. Dr. TAN 07676-5060**
- 13.- 14.8. Dr. Schmelz..... 07676-8090
- 14. u. 15.8. Dr. Holzinger 07676-8233
- 15.8.(Mar.Him.)... Dr. Dellinger 07676-6763
- 20.- 21.8. Dr. TAN 07676-5060**
- 27.- 28.8. Dr. Petershofer .. 8885 od.8088

35 Jahre Goldhaubengruppe Atzbach

Die Festtracht der Goldhauben bzw. der Perlhauben und des Kopftuches in das gesellschaftliche Leben einzubinden, nicht in Vergessenheit geraten zu lassen und mit dem Reinerlös aus Veranstaltungen und Aktivitäten soziale Einrichtungen zu unterstützen. Das ist das Ziel der Goldhaubengruppe.



Der Grundstein dafür wurde durch die Anregung von Prof. Fritz Strohbach gelegt, 1975 einen Goldhauben Stickkurs auszu-schreiben. Auf Anhieb beteiligten sich dabei 1976 insgesamt 12 Frauen. Abgehalten wurde dieser Kurs in der 'Stubn' beim 'Kohlmann' in Hippelsberg. Frau Rosa Mairinger ('Kohlmannin') nahm sich in Folge sehr um diese Gruppe an und wurde zur ersten Obfrau gewählt. Ihr zur Seite stand Frau Gertrud Reiter (verstorben 1993).

Mit weiteren Kursen wurde die Goldhaubengruppe vergrößert, mit unzähligen Aktivitäten in das gesellschaftliche Leben in Atzbach integriert. Aus gesundheitlichen Gründen musste Ehrenobfrau Rosa Mairinger ihre Funktion 1995 nach 19jähriger Tätigkeit als Obfrau und Gründerin der Ortsgruppe ihre Funktion zurücklegen. Sie verstarb 1999.

Ihre Nachfolgerin wurde 1995 Frau Veronika Mair aus Unterapping. Ihr zur Seite stehen Frau Margareta Mayer aus Atzbach und Frau Erika Hutterer aus Baumgating. Die Gruppe besteht zur Zeit aus 31 Mitgliederinnen und 12 Kindern.

Das Ziel ist die Festtracht der Goldhauben bzw. der Perlhauben und des Kopftuches nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, sondern in da gesellschaftliches Leben (in Atzbach) einzubinden.

Und zwar durch den **Trachten- und Jubel-Sonntag - heuer am 5. Juni** - der im Jahre 1988 eingeführt wurde



und sich seither großer Beliebtheit erfreut.

Die Jubelpaare werden nach einer gemeinsamen Messe seitdem von der Goldhaubengruppe zum Frühstück eingeladen, wobei dabei auch für das leibliche Wohl der Pfarrbevölkerung gesorgt wird. Weiters wurden auch eine Krippenausstellung und diverse Handarbeitsausstellungen abgehalten. Es wurde auch ein „Atzbacher-Dirndl“ kreiert, das nach wie vor großes Interesse findet.



Neben der Mitwirkung an Pfarrfesten ist die Goldhaubengruppe durch die Herstellung von Allerheiligengestecken und Adventkränzen bekannt. Euro 17.700 konnten in den letzten Jahren dadurch erzielt werden. Dieser Erlös kam als Spende sozialen und kirchlichen Einrichtungen zugute. Auch Menschen aus der unmittelbaren Umgebung konnten unterstützt werden.



All das konnte durch die gute Zusammenarbeit in der Goldhaubengruppe und durch die 'treuen Kunden' erreicht werden. Die Goldhaubengruppe Atzbach freut sich auch weiterhin über die Unterstützung der Bevölkerung.



E I N L A D U N G

zum Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr Atzbach
vom 27. – 29. Mai 2011



<u>Freitag:</u>	Festakt mit Fahrzeugsegnung	19:00 Uhr	Musik: Voigas Duo
<u>Samstag:</u>	Abendunterhaltung	20:00 Uhr	Musik: The Foxes
<u>Sonntag:</u>	Frühschoppen	10:00 Uhr	Musik: Witz mit Fritz

Hüpfburg und Fahrten mit unseren Feuerwehrautos für unsere kleinen Gäste!

Geschätzte Gemeindebevölkerung von Atzbach

Dankeschön für die großzügige finanzielle Unterstützung zum Ankauf unseres neuen Kleinlöschfahrzeuges (KLF). Das neue Fahrzeug ist ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung der Schlagkraft und zum Schutz von Hab und Gut der Gemeindebevölkerung und darüber hinaus.

Wir würden uns wünschen diese große Unterstützung auch bei der Fahrzeugsegnung am Freitag erleben zu dürfen. Leider ist das Interesse der Bevölkerung bei Festakten der Freiwilligen Feuerwehren in den letzten Jahren nicht nur in unserer Gemeinde, sondern auch in den umliegenden Gemeinden stark zurückgegangen. Diese Entwicklung wurde bereits mehrmals bei den Ansprachen von Ehrengästen bzw. Politikern mit Enttäuschung zum Ausdruck gebracht.

Wir würden uns freuen viele Besucher begrüßen zu dürfen und somit in positiver Erinnerung bei den Ehrengästen und den Feuerwehrkameraden der Nachbargemeinden zu bleiben.

**KOMMEN SIE WENN WIR SIE EINLADEN,
WIR KOMMEN AUCH WENN SIE UNS RUFEN.**

Seit Jänner 2011 ist die FF-Atzbach auch Online. Besuchen sie unsere Homepage unter www.ff-atzbach.at und informieren sie sich über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr.

Vollversammlung der Feuerwehr im 124. Gründungsjahr

“Wie oft haben sie schon über ihre Feuerwehr nachgedacht?” war die Kernfrage von Kommandant HBI Alfred Weik bei der Vollversammlung seiner Wehr am 20. ds. im Gasthaus Kiener in Atzbach. Neben 64 Aktiven, 15 Reservisten und 17 Jugendfeuerwehrlern konnte er zahlreiche Ehrengäste, sowie die Vertreter des Bezirks- und Abschnittskommandos begrüßen. Die Kameraden der FF waren bei 4 Bränden und 54 technischen Einsätzen aktiv. Insgesamt wurden **5365 Stunden für die Öffentlichkeit und das Gemeinwesen geleistet.**

Für 40 Jahre bei der Wehr wurden Alois Stumpfl und Max Lehner, sowie für 50 Jahre Hermann Kriechbaum und Johann Riedl ausgezeichnet. Bezirkskommandant OBR Robert Mayr und Abschnittskommandant BR Hannes Niedermayr würdigten die hervorragende Atzbacher Jugendarbeit. Sie gratulierten der Feuerwehrjugend mit ihrem Betreuer Jürgen Maier zum endgültigen Gewinn des Wanderpokales im Abschnittsjugendbewerb. Bgm. Berthold Reiter und Pfarrer Msgr. Hermann Pachinger hoben besonders die ausgezeichnete Kameradschaft und Einsatzbereitschaft der Atzbacher Wehr hervor.

